

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **2. März 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: Pfarrdienst.Personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: Pfarrdienst.Personalservice@ekhn.de.

Im Zentrum Seelsorge und Beratung der EKHN, mit Sitz in Darmstadt, ist ab 1. April 2026 die

0,5 Pfarrstelle für die „Qualifizierung und Begleitung von Ehrenamtlichen in der Seelsorge“ (m/w/d)

zu besetzen.

Die Stelle ist zunächst bis Ende 2029 befristet. Eine Verlängerung ist möglich.

Die Seelsorge durch Ehrenamtliche gewinnt zunehmend an strategischer Bedeutung für die kirchliche Arbeit in der EKHN. Angesichts des demografischen Wandels, sinkender Mitgliederzahlen und begrenzter personeller Ressourcen ist es notwendig, neue Formen kirchlicher Präsenz zu entwickeln. Ehrenamtlich Engagierte ermöglichen eine flächendeckende seelsorgliche Begleitung – auch in Regionen, in denen hauptamtliche Kräfte nicht mehr dauerhaft präsent sein können. Sie tragen dazu bei, dass Kirche im Alltag der Menschen erfahrbar bleibt.

Darüber hinaus fördert ehrenamtliche Seelsorge die Partizipation und Mitverantwortung der Gemeindeglieder. Sie eröffnet Räume für Mitgestaltung und stärkt das Bewusstsein für eine gemeinsam getragene Kirche. Ehrenamtliche bringen ihre Lebenserfahrung, ihre Spiritualität und ihre sozialen Kompetenzen ein – und bereichern damit das seelsorgliche Angebot um vielfältige Perspektiven.

Nicht zuletzt trägt ehrenamtliche Seelsorge dazu bei, Kirche als relevante Akteurin im Sozialraum zu positionieren. Sie ermöglicht Kooperationen mit anderen Einrichtungen und Initiativen und zeigt, dass Kirche sich aktiv in gesellschaftliche Fragen einbringt. So wird Seelsorge durch Ehrenamtliche zu einem sichtbaren Zeichen gelebter Nächstenliebe – und zu einem strategischen Instrument kirchlicher Zukunftsgestaltung.

Der Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Stelle umfasst folgende Aufgaben:

- Weiterentwicklung der Ausbildungsprogramme für Ehrenamtliche
- Organisation von Fortbildungsformaten für Hauptamtliche im Verkündigungsdienst, die Ehrenamtliche qualifiziert für Seelsorge ausbilden möchten (Train-the-Trainer)
- Enge Zusammenarbeit mit der/dem Studienleiter*in für die Seelsorgeaus-, -fort- und -weiterbildung im Zentrum Seelsorge und Beratung, z. B. im Bereich des Ökumenischen Ausbildungskurses zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Seelsorge (ÖAKS)
- Begleitung der Dekanatsbeauftragten und Seminarleitungen für den Besuchsdienst
- Beratung von Kirchengemeinden und Nachbarschaftsräumen im Bereich Besuchsdienst
- Eigene Angebote für die Aus- und Fortbildung im Bereich Besuchsdienst
- Mitarbeit im Redaktionsteam des Besuchsdienstmagazins „unterwegs zu menschen“
- Gremienarbeit und Kooperation mit anderen Zentren
- Öffentlichkeitsarbeit

EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P011426

(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Einschlägige Berufserfahrungen in mindestens einem Praxisfeld seelsorglicher Arbeit (vorzugsweise Klinikseelsorge, Trauerseelsorge, Hospizseelsorge oder Notfallseelsorge)
- Erfahrung in der Ausbildung von Ehrenamtlichen in der Seelsorge
- Eine abgeschlossene Zusatzqualifikation im Bereich Seelsorge
- Hohe seelsorgliche Kompetenz
- Teamfähigkeit
- Ein hohes Maß an Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- Kommunikative Kompetenz
- Leitungskompetenz
- Affinität zu digitalen Medien
- Mobilität.

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem kreativen Team
- Eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit anspruchsvollen Aufgaben
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- Flexible Arbeitszeiten.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

- Leiter des Zentrums, OKR Dr. Dr. Raimar Kremer, Tel.: 06151 35936 12, E-Mail: raimar.kremer@ekhn.de.
- Studienleiter Bernd Nagel, Tel.: 06151 35936 13, E-Mail: bernd.nagel@ekhn.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg an die Kirchenverwaltung, Referat Personalservice Pfarrdienst, Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt.